

INFORMATION FÜR ZUWEISER/INNEN

# Neues aus dem Salzkammergut-Klinikum



## Nicht-invasive Pränataldiagnostik am Salzkammergut-Klinikum



Abteilungsleiter Prim. Dr.  
Wolfgang C. Baschata



OA Dr. Hartmut Krupitz



Ergänzend zum bereits bestehenden Angebot im niedergelassenen Bereich, bietet die geburtshilfliche Abteilung des Salzkammergut-Klinikums (SK) Bad Ischl ab sofort einen nicht-invasiven Trisomie Test (NIPT) zur risikolosen Beurteilung der häufigsten Chromosomenstörungen an.

**Das Angebot richtet sich an Patientinnen mit im SK Bad Ischl durchgeführtem, auffälligem Combined Test, deren betreute Fachärztin/betreuender Facharzt keine Möglichkeit hat, den NIPT in der eigenen Ordination durchzuführen.**

Beim NIPT wird aus einer Blutprobe der Mutter mittels hochentwickelter Labormethoden das genetische Material des Kindes bzw. korrekter der Plazenta analysiert. Die Untersuchungsmethode kann ab der 11. Schwangerschaftswoche durchgeführt werden und hat nur in Bezug auf Trisomie 21 eine höhere Aussagekraft als der Combined Test.

Sie ersetzt nicht ausführliche Ultraschalluntersuchungen in der 12.-14. SSW bzw. in der 20.-22. SSW, die ergänzend durchgeführt werden sollten.

Dem Test geht eine eingehende Beratung über dessen Möglichkeiten und Grenzen voraus: Die Erkennungsrate für Trisomie 21 liegt bei 99,5%, für Trisomie 13 oder Trisomie 18 ist sie niedriger. In 0,06% kann der Test ein falsch-positives Ergebnis liefern, deshalb muss ein auffälliges Testergebnis immer durch eine Chorionzottenbiopsie oder eine Amniozentese bestätigt werden. Im Rahmen der Beratung wird auch darauf hingewiesen, dass der Test zu einem geringen Prozentsatz ergebnislos verlaufen kann.